

## Nichts ist besser als gar nichts

*Nothing Is Better Than Nothing at All*

2010, 89 Min., DigiBeta, Farbe *colour*, deutsche Fassung *German version*

**Regie Director** Jan Peters

**Drehbuch Screenplay** Jan Peters

**Schnitt Editing** N. von Guttenberg, S. Trostel

**Musik Music** Pit Przygodda

**Produktion Production** Thomas Tielsch, Filmtank

**Web** www.filmtank.de

Regisseur **Jan Peters** wurde 1966 in Hannover geboren. Er studierte an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg und war 1994 Mitbegründer des Filmemacherkollektivs Abbildungszentrum. Jan Peters' autobiografisches Filmwerk ist weithin bekannt. Neben preisgekrönten Kurz- und Langfilmen kreiert er auch Hörspiele und Videoinstallationen. Jan Peters lebt in Berlin.

*Director Jan Peters was born in 1966 in Hanover. He studied at Hamburg's University of Fine Arts and co-founded the filmmakers' collective Abbildungszentrum in 1994. Jan Peter is generally known for his autobiographical film oeuvre. Besides his award-winning short and full-length films, he creates radio plays and video installations. Jan Peters lives in Berlin.*

### Filme Films

1995: Schwarzärgerer; 1996: Aber den Sinn des Lebens habe ich immer noch nicht rausgefunden; 1998: November, 9 (Ende); 1999: Dezember 1 - 31; 2000: Ich bin 33; 2002: Wie ich ein Höhlenmaler wurde; 2007: Wie ich ein freier Reisebegleiter wurde; 2010: Nichts ist besser als gar nichts (NFL 2010)



**Jan Peters' inszenierter, hintergründig ironisch erzählter Dokumentarfilm führt uns in die obskure Welt der Nebenjobs und abenteuerlichen Geschäftsmodelle.** Großer Abschied am Flughafen. Kaum ist Jans Freundin weg, stellt er fest, dass sie versehentlich seine Brieftasche mit dem Geld und der Scheckkarte mitgenommen hat. Um an Bares zu kommen, bietet er Reisenden an, sie gegen ein kleines Entgelt mit seiner Gruppenkarte in die Stadt zu transportieren. Gleich einer der ersten „Kunden“ ist ein Unternehmensberater, der ihm empfiehlt, aus der Not eine Tugend zu machen und ein Unternehmen als professioneller „freier Reisebegleiter“ zu gründen. Jan findet Gefallen an der Idee und entschließt sich spontan für einen privaten Feldversuch: „Sei fit, fahr mit!“

**Jan Peters' staged, intelligently ironic documentary film leads us into the obscure world of parttime jobs and adventurous business models.** A great big good-bye at the airport. As soon as Jan's girlfriend has gone, he realizes that she has accidentally taken his wallet with his money and bank card. In order to get some cash he offers travellers to bring them to town with his group ticket. One of his very first "customers" is a management consultant who advises him to make a virtue out of necessity and found a business as a professional "freelance travel companion". Jan likes the idea and gives it a spontaneous test run.

Mi 03. Nov.  
23.15 h - CS 7